BLOEDORN Container

FAKTENBLATT

EVENTCONTAINER

Kultur im Container

See- und Wohncontainer als Bar, Ticketschalter oder für Backstagebereich, für kreative Einsätze oder als Kulisse – unsere Container können mehr.

Raum für Kunst und Kultur

Flexibler und schneller Auf- und Abbau und die Möglichkeit sie jederzeit nach dem Legoprinzip zu versetzen, machen Seecontainer zum perfekten Schallschutz.

Bloedorn Container hat jahrelange Erfahrungen mit Lärmschutzwänden für unterschiedliche Großbaustellen. Für die Renaturierung der Emscher oder den Bau eines Gas- und Dampfkraftwerks in Herne realisieren wir Schallschutzwände, die sich optisch in die Umgebung einpassten. Beide Projekte erforderten das mehrfache, termingenaue Verschieben der Wand.

Auch für Großveranstaltungen, wie etwa das Festi Ramazan, das zentral in Dortmund stattfindet, hat Bloedorn Container bereits Lärmschutzwände aus 20 Fuß Seecontainern realisiert.

Umbau nach Maß

- ✓ Individuelle Gestaltung
- ✓ Lackierung in Ihrer Wunschfarbe
- ✓ Individualisierbar mit Logo (lackiert oder aufklebbar)

Unser Container-Umbauservice umfasst vielfältige Maßnahmen wie beispielsweise der Einbau von Türen, Fenstern, Lüftungssystemen, Elektroinstallationen oder zusätzlichen Ebenen in Seecontainern. Kaum eine Herausforderung ist zu groß für uns. Vom Barcontainer bis hin zum Mini-Kino haben wir bereits zahlreiche Wünsche unserer Kunden realisiert.

Gerne gestalten wir auch ein individuelles und großflächiges Branding und verwandeln Ihren Container damit in einen unübersehbaren Werbeträger.

Beispiel: Der fliegende Holländer

Seecontainer als Opernbühne: Für die Aufführungen von „Der Fliegende Holländer“ entstand eine ganz besondere Kulisse.

56 Container hat die Bloedorn Container GmbH per LKW auf die Bergarena der Halde Haniel auf 128 Meter Höhe gebracht und zu einer Kulisse mit mehreren Terrassen aufgebaut.

Unsere Container wurden zu wichtigen Nebendarstellern und kleinen Stars in der internationalen Presse denn sogar das englische Nachrichtenportal „The Guardian“ schenkte der Aufführung mit der besonderen Kulisse Aufmerksamkeit.

Beispiel: Container.Kiez.Kirche für den Deutschen Kirchentag

Im Juni 2019 hat unser Team sich an einem ganz besonderen Projekt der Evangelischen Jugend Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EJBO) beteiligt. Im Rahmen des Deutschen Kirchentags in Dortmund hat Bloedorn Container die Container.Kiez.Kirche errichtet.

Insgesamt stellten wir für dieses Projekt 27 Container mithilfe von fünf LKW, mehreren Gabelstaplern und einem Kran auf. Damit hatte die Container.Kiez.Kirche eine Gesamtlänge von 35 Metern, eine Breite 24 Metern und eine Höhe von elf Metern. Besonderes Highlight: Ein Brückenelement, das als Ausstellungsraum für Bibeln genutzt wurde.

Gemeinsam mit den Architekten von in_design architektur, dem Landesauschuss Kirchentag und der Hamburger Reederei Hapag-Lloyd konnte dieses Projekt innerhalb kürzester Zeit realisiert werden. „Es war toll, dass wir dieses seitens der Kirche initiierte Gemeinschaftsprojekt in unserer Heimatstadt unterstützen durften“, erklärte Geschäftsführer Mathias Weber das Sponsoring.

Beispiel: Magazin auf Ewald

Was passiert, wenn drei kreative Brüder und Bloedorn Container aufeinander treffen? Dann entsteht eine Lounge der ganz besonderen Art.

Sechs Seecontainer haben die Brüder Falfoul in eine Outdoor-Lounge mit Dachterrasse im Industrial Look verwandelt. Alte Flugzeugsitze dienen als Sitzecken und passen erstaunlich gut zu unseren Containern.

Auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Ewald Fortsetzung verwirklicht das Trio seine Ideen – eine davon: Ein Burger Restaurant. Im 2019 Sommer kam dann die Lounge im Außenbereich noch hinzu.

Unser Team hat den Aufbau der Lounge und den passgenauen Umbau der Seecontainer für das Projekt realisiert.

Beispiel: Barcontainer

Für Pop-Up-Theater, zur Erweiterung des Außenbereichs oder Biergartens, im Rahmen von Events oder für die Betriebsfeiern – unsere Barcontainer gibt es in verschiedenen Größen zum Kauf oder zur Miete.

Die Außenwände sind einfach aufklappbar, Strom ist bereits verlegt und die Türen lassen sich von innen einfach durch aufdrücken über einen Türknopf bedienen. Das ist besonders praktisch, wenn Kästen, Fässer oder andere sperrige Gegenstände rein- und rausgetragen werden müssen.

Beispiel: Kinocontainer

Ein Kino im Container. Es ist zwar ein Minikino, aber für Besucher dennoch ein besonderes Erlebnis. Für die Museumsnacht in Dortmund haben wir das wohl kleinste Kino des Ruhrgebiets in Zusammenarbeit mit der Event-Location JunkYard in Dortmund umgebaut.

In der kleinen Filmbox wurden Kurzfilme aus der Dortmunder Kulturszene gezeigt. Die Besucher der Museumsnacht machte das Miniformat-Kino neugierig. Sie standen den ganzen Abend über Schlange, um einen Platz zu ergattern.

Das Mini-Kino jetzt bei uns zur Miete verfügbar und eignet sich hervorragend für Messen, Ausstellungen oder Marketing-Events.

Aktuelle Pressebeiträge

BILD, Dezember 2019

WISSEN, WAS LOS IST
RUHRGEBIET

THEATER: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer, Consol Theater Gelsenkirchen, Bismarckstr. 240, 11 Uhr +++ KABARETT: Dr. Eckart von Hirschhausen mit seinem Programm „Endlich", Duisburg, Theater am Marientor, 20 Uhr

Beten in der Box: Zum Kirchentag entstand aus Containern ein Gotteshaus

Als Kino, Bühne oder Bombenschutz: Dortmunder Firma hat sich auf den vielseitigen Einsatz von Containern spezialisiert

Foto: HENRIK SCHIPPER

HEISSE KISTEN

Von M. BAUMEISTER

Dortmund – **Für die einen ist es ein banaler Großraumbehälter. Für Mathias Weber (60) ist ein Container die vielseitigste Kabine der Welt.**

Er ist Chef der Dortmunder Firma Bloedorn (40 Mitarbeiter, elf Millionen Euro Umsatz pro Jahr), die seit 1996 bundesweit Übersee-Container verkauft, vermietet und transportiert. Weber: „Natürlich werden Container vorwiegend in der Spedition eingesetzt. Aber ich sehe sie eigentlich wie Legosteine – man ne für die Ruhrtriennale.

Heute macht das Unternehmen aus Containern Mini-Kinos, Kassenhäuschen, Toiletten, Lärmschutzwände – und Bier-Schankräume.

Weber: „In unserer Werkhalle arbeiten Klempner, Maler, Schlosser, Lackierer."

schärfungen ein. Bei einem Blindgängerfund in Essen im vergangenen April kamen bereits 22 Container zum Einsatz (BILD berichtete).

Weber: „Zurzeit lassen wir die Wirksamkeit dieser Methode von einer französischen Firma wissenschaftlich prüfen."

Dortmund – Rentner um 80 000 Euro betrogen Wertsachen und Bargeld im Wert von 80 000 Euro übergab ein Rentner (80) aus Dortmund Betrügern, die sich als Polizisten ausgaben. Die Gauner hatten bei ihm angerufen und erzählt, dass seine Bank überfallen wurde und nun seine Wertsachen durch die Staatsanwaltschaft überprüft werden müssten.

Gelsenkirchen – Zoom Erlebniswelt ausgezeichnet Der Zoo in Gelsenkirchen

Aktuelle Pressebeiträge

Events Magazin, 01/2020

Früher ein Schrottplatz, jetzt Event-Location mit upgecycelten Containern - JunkYard in Dortmund

EIN NACHHALTIG ZWEITES LEBEN:

Seecontainer als MULTI-JOBBER auf Messen und Events

Ob als Lager, umgebaute Bar oder Messestand, der obendrein auch als Transportmittel dient, Seecontainer sind eine flexible und nachhaltig gute Wahl. Denn statt sie nach den Hochseeüberfahrten auszurangieren oder im schlimmsten Fall sogar leer an den Ursprungsort zurückzuschicken, können sie den Weg einer kreativen und nachhaltigen Weiternutzung gehen.

Sie kommen auf dem Seeweg aus China nach Deutschland – denn 98 Prozent aller Seecontainer werden in China hergestellt. Weltweit gibt es etwa 530 Millionen dieser Stahlboxen. Würde man sie aneinanderreihen, ergäbe sich eine Strecke, die zweimal um den Globus reicht. In einen 20-Fuß-Container könnte man z. B. 3.500 Schuhkartons laden. Bei entsprechender Pflege hält ein solcher Container 20 Jahre oder sogar länger. Nach der Hochseeüberfahrt beginnt für Seecontainer ihre eigentliche Reise als Multi-Jobber oftmals erst in Deutschland. Spezialisierte Containerunternehmen schicken die Stahlboxen von da an nur noch in und um Deutschland zu unterschiedlichen Einsätzen und nutzen die Container auch nachhaltig im Bereich Messe und Events.

Upcycling XXL

In den vergangenen Jahren ist der Trend gewachsen, die praktischen Boxen mehrfach zu verwenden. Viele Privatleute sehen in den flexibel nutzbaren Quadern zum Beispiel eine alternative Möglichkeit für einen nachhaltigen Hausbau. Sie nutzen gebrauchte Seecontainer-Module und bauen sie zu Häusern um. Wahrer Meister des Upcycling und im Wiederverwenden ausrangierter Container ist Chris Brosky vom Dortmunder JunkYard. Das ehemalige Schrottplatzgelände verwandelte er in eine Kult-Location für Events. „Aus alten Seecontainern haben wir unsere Toiletten-Anlage und eine überlange Bar gebaut", erzählt Brosky. Der kreative Kopf platzierte aber auch Autowracks auf den Containern und setzt sie mit der richtigen Beleuchtung gekonnt in Szene. „Für eine Museumsnacht baute er sogar einen Sechs-Meter-Seecontainer zu einem Minikino mit acht Sitzen um", erzählt Björn Henkel von Bloedorn Container. Das Dortmunder Unternehmen nutzt das Kino nun weiterhin und vermietet es für Messen und Events.

Ihr Ansprechpartner

Björn Henkel
Tel.: +49 (0) 231 31 72 760 – 12
bh@bloedorn-container.com

Bloedorn Container GmbH

Giselherstr. 1
D-44319 Dortmund

Tel.: +49 231 - 31 72 760 - 0

E-Mail: container@bloedorn-container.com
Web: www.bloedorn-container.com